

Potenza, Urkunden von S. Trinita di Potenza 1200—1563.
Tremi, s. Maria di Trem., meist sec. XV.

Die übrigen Provenienzen dieser Abtheilung beginnen nach Trinchera erst so spät, dass ich aus denselben Nichts für mich erwarten konnte.

Pergamene pervenute ultimamente in archivio per mezzo di cassa ecclesiastica:

Monasteri della provincia di Bari (früher im Arch. deman. di Bari) viele Rollen enthaltend Testamente, Pachtcontracte etc. 1202 ff. meist aber spätere bis sec. XVII., ja bis 1809.

Gerosolimitani di Penna: älteste Urk. Gregor IX. 1229 apr. 5 betr. Befreiung vom Zehnten, nach Schrift, Siegel etc. sehr verdächtig. Auch spätere Papsturk., darunter ein interessanter nicht vollendeter Fälschungsversuch. Grosser Ablassbrief 1288, mit den Siegeln vieler unteritalischer Bischöfe.

Clarisse di Tricarico, jetzt in dem betr. Bande der comuni (s. o.)

S. Caterina di Sulmona 1266 ff.

Die übrigen Provenienzen auch dieser Abtheilung beginnen erst viel später und ich glaubte mir deshalb die zeitraubende Durchsicht derselben ersparen zu können.

La Cava.

Friedr. II. 1221 febr. Salerni post curiam Capue celebratam (B. nr. 428) Orig. Aber dieselbe Urkunde hat in einer äusserlich ganz unverdächtigen zweiten Ausfertigung daselbst (Siegel fehlt jetzt): Dat. Fogie post curiam Capue celebratam a. d. i. 1231, ind. 4, imp. vicesimo primo, regni Sic. 33. Liesse sich das falsche Jahr des Kaiserthums auch dadurch erklären, dass der Schreiber für das XII seiner Vorlage fälschlich XXI gelesen hat, so bleibt doch auffällig, dass bei dieser nachträglichen Ausfertigung von 1231 die Titulatur und Datirung nach Jerusalem und, obwohl es am Ende des Textes heisst: anno mense et indictione subscriptis, auch die Anführung des Monats vergessen worden ist.

Nach dem Indice des Archivs von La Cava im Staatsarchive Neapel, Suppl. 88 nr. 14 sollte hier sein: Friedr. II. bestätigt s. Maria di Pesticio eine Schenkung Rodulfs Maccabei von 1087, mit 1222 febr. ind. 10, Sic. 24, imp. 2. Aber diese Urkunde fand sich trotz der freundlichen Beihülfe der gelehrten Archivare des Klosters ebenso wenig als eine andere, deren Regest mir aus den Schulzeschen Papieren einst von Strehlke mitgetheilt war: Friedr. II. 1223 iuli in castris ante Sarnit(?) bestätigt die Schenkung von La Rochella an La Cava.

Rom.

Bibl. Vittorio Emmanuele. Von dem abwesenden Grafen Ugo Balzani seinem Freunde Herrn Ign. Giorgi